



KOLPING

34. Jahrgang 2/12

34. Jahrgang 2/12

34. Jahrgang 2/12

aktuell - Kolpingsfamilie Kösching - aktuell

Termine - Nachrichten - Neuigkeiten - Informationen - Ereignisse

Nachstehend geben wir wieder die Programme der einzelnen Gruppen und des Gesamtvereins bekannt und berichten über Vergangenes und Geplantes.

Aus aktuellem Anlaß bitten wir uns Änderungen bei der Anschrift mitzuteilen. Dankbar wären wir auch für die Mitteilung von E-Mail-Adressen an franzheckl@t-online.de, oder Tel. 8267

Kolpingsfamilie Kösching im Internet
www.kolping-koesching.de



Die Schlagzeilen

(Näheres dazu im Innenteil von Kolping aktuell)

- ❖ **Kolpingkegler (Herren und Jugend) gewinnen die Bezirksmeisterschaft**
- ❖ **Ungeheuerlicher Fahnenklau beim Zeltlager in Georgenberg**
- ❖ **Feierliche Verabschiedung von Präses Magerl beim Feldgottesdienst in der Blaumühle**
- ❖ **Kolpingausflug zur Hochries**
- ❖ **Präses Paul Gebendorfer stellt sich vor**

Kolpinggedenktag 2012

Der Kolpinggedenktag 2012 findet heuer am **08.12. und 09.12.** statt.
Programmablauf:

Samstag, 08.12.2012 Versammlung um 19:30 Uhr (nach der Abendmesse) im Kolpingheim
Begrüßung durch den Vorsitzenden
Referat von Präses Paul Gebendorfer
Ehrungen und Neuaufnahmen
Nikolausbesuch

Sonntag, 09.12.2012 9:00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche für lebende und verstorbene Mitglieder
Musikalische Gestaltung durch die Kolangruppe
Anschließend Weißwurstessen im Kolpingheim

Unser neuer Präses stellt sich vor

Am 1. September trat Kaplan Paul Gebendorfer sein Amt als neuer Kaplan in Kösching an. Wir freuen uns, dass er ohne zu zögern sofort für das Amt des Kolpingpräses zugesagt hat. Wir wünschen uns für die nächsten Jahre eine gute Zusammenarbeit mit ihm.

Die Grußworte unseres neuen Präses



Allen Lesern ein herzliches Grüß Gott!

Als neuer Kaplan der Pfarreien Kösching und Kasing darf ich mich kurz vorstellen. Mein Name ist Paul Gebendorfer. Ich bin 47 Jahre alt und komme aus der nordöstlichen Hallertau – genauer aus Eggersdorf, Pfarrei Rainertshausen bzw. der „weltlichen“ Gemeinde Pfeffenhausen, Landkreis Landshut. Dort bin ich mit sieben Geschwistern auf dem elterlichen Hof aufgewachsen. Nach dem Besuch der Fachoberschule für Land- u. Forstwirtschaft und Gartenbau erlernte ich den Beruf des Landschaftsgärtners. Später war ich dann als Landschaftsbautechniker Bauleiter sowie lange Zeit als Selbständiger in dieser Branche „unterwegs“, bis ich mit dem Studium der Theologie in Regensburg und Heiligenkreuz bei Wien mich auf einen neuen Weg begab, dem Ruf Jesu Christi zu folgen, um Priester zu werden. In Furth im Wald

durfte ich im vergangenen Jahr als Praktikant und Diakon erstmals in der Gemeindepastoral mitwirken. Am 30. Juni wurde ich in Regensburg mit 4 Mitbrüdern, dann zum Abschluß des einjährigen Pastorkursjahres zum Priester geweiht. Der Tradition in Kösching folgend darf ich nun als Kaplan bereits an meiner ersten Kaplanstelle Präses einer Kolpingsfamilie werden. Gerne möchte ich meinen Beitrag dazu leisten, dass die Kolpingsfamilie Kösching, die sich in einem großen, internationalen Sozialwerk dem christlichen Menschenbild und Adolph Kolping verpflichtet, „ihre Anliegen vor Ort verwirklichen“ und für ihre Mitglieder eine lebendige Gemeinschaft mit christlichem Geist, die Freude im Miteinander, Orientierung und Lebenshilfe für Familien, Jung und Alt bietet, sein kann. Mein Primizspruch, Worte Jesu selbst – „Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe der bringt reiche Frucht“ – darf dabei für unsere gesamte „Familie“ sowohl Anspruch als auch Zusage des Herrn zugleich sein.

In diesem Sinne auf ein gute Zusammenarbeit – „Treu Kolping“ !

Rückblick

17. Volleyball – Turnier

(Ein Bericht von Peter Rosenkranz)

Die Terminfindung gestaltete sich dieses Jahr sehr schwierig, aber schließlich konnte das Volleyball-Turnier 2012 der Kolpingsfamilie doch noch stattfinden. Am 28.04.2012 fanden sich schließlich 4 Mannschaften zur 17. Kolpings-Meisterschaft ein. Das JagaBauer-Team, die Thestos, die SBlockX(=KLJB) und die Sportgruppe Paulus trafen sich ab 9.30 Uhr zum sportlichen und ausgelassenen Kräfternennen. Wie jedes Jahr, stand vor allen Dingen das „Miteinander“ im Vordergrund. Die schwache Teilnehmerzahl ermöglichte erstmalig ein Turnier nach „richtigen“ Volleyballregeln, so dass jede Begegnung durch zwei Gewinnsätze entschieden wurde. Spannende und abwechslungsreiche Spiele waren zu sehen, und die Stimmung war super gut. Auf dem Spielfeld wurden spannende Ballwechsel ausgetragen und jeder einzelne Punkt hart erkämpft. Gegen 15.00 Uhr stand der „Kolping-Meister 2012“ fest. Die **S-BlockX** der Landjugend, konnten als amtierende Marktmeister den Turniersieg für sich entscheiden. Auf den Plätzen 2-4 folgten Jaga-Bauer, Paulus (=Vorjahres-Sieger) und die Thestos.



Die abendliche Siegerehrung und Preisverleihung im Kolpingheim, war mit rund 25 Teilnehmern und Familienangehörigen gut besucht. Der offizielle Teil war – wen wundert's bei 4 Mannschaften, schnell erledigt und die Teams konnten sich dem Verzehr der Preise widmen. Ganz ohne „Futterneid“ wurden die „Preise“ zwischen den Teams ausgetauscht, so dass keiner der Teilnehmer hungrig nach Hause gehen musste. Die gute Stimmung hält bis zum Schluss, und am frühen Sonntagmorgen findet das Kolping-Turnier 2012 sein Ende.

Euer Org.Team
Peter & Stefan

Marktmeisterschaft im Schießen

Die Schützengesellschaft 1880 "Tell" Kösching e.V. konnte heuer bei der 29. Köschinger Marktmeisterschaft insgesamt 571 (Vj.578) Schützen aus 33 (Vj.38) Mannschaften begrüßen. Unsere Kolpingmannschaft (beste 10 Schützen unserer KF) erreichte leider nur den 11. Platz. Bei der Meistbeteiligung belegte unsere KF mit 23 Schützen (Vorjahr 27 Schützen) den vierten Platz. Wir bedanken uns bei allen Schützen, die sich die Zeit genommen haben, um für die Kolpingsfamilie Kösching ins Schwarze zu treffen.

Unsere Schützen 2012

1. Hackert Klaus	192	13. Schöberl Hans	119
2. Peter Gisela	169	14. Raufer Reinhard	117
3. Heckl Petra	165	15. Heckl Manfred	116
4. Scheffthaler Georg	158	16. Igl Vincent	114
5. Deindl Herbert	145	17. Heckl Josef	112
6. Igl Roland	135	18. Wimbürger Reinhold	111
7. Semmler Jörg	129	19. Heckl Manfred	110
8. Altmann Wolfgang	129	20. Wimbürger Christina	99
9. Bachwitz Bernd	129	21. Altmann Georg	81
10. Binder Martin	127	22. Igl Konstantin	78
11. Knirsch Manfred	127	23. Hafner Karin	73
12. Igl Judith	126		



Was die Teilnehmer anbelangt, ist festzustellen, dass, nicht nur bei der KF Kösching, sondern auch bei vielen anderen Vereinen ein Rückgang der Schützen zu beobachten ist. Bei uns ist der Rückgang der Schützen überproportional. Waren es 2009 noch 46 Schützen, konnten heuer nur noch 23 (Rückgang von 50 %) Schützen begrüßt werden. 2010 erreichten wir bei den besten 10 Schützen den 1. Platz, heuer reichte es gerade noch für den 11. Platz. Bei der Meistbeteiligung flogen wir vom Podest. Es stellt sich die Frage, warum nur noch so wenige Personen bereit sind für Kolping zu schießen. Ist die Luft zur Teilnahme an dieser Meisterschaft raus, sind andere Vereine interessanter, oder haben unsere Mitglieder einfach keine Lust mehr? Die Verantwortlichen sollten sich bis spätestens zur Jubiläumsmeisterschaft 2013 Gedanken machen, wie unsere Mitglieder wieder aktiviert werden können. Das Motto heißt zwar immer noch: "Dabei sein ist alles", aber wer hat schon Lust irgendwo im hinteren Mittelfeld zu schießen.

Kegelbezirksmeisterschaft in Kelheim

Heuer wurde keine Diözesanmeisterschaft und auch keine bayerische Meisterschaft im Kegeln ausgetragen.



Unsere Kegler mußten sich mit der Bezirksmeisterschaft begnügen. Auch eine Bezirksmeisterschaft kann spannend sein, zumindest was die Damen anbelangt. Hier siegten die Damen aus Pförring knapp vor unserer Mannschaft. Die Jugendmannschaft aus Kösching belegte, wie nicht anders erwartet, den ersten Platz mit 800 Holz vor Riedenburger mit 636 Holz.

Nichts Neues gab es bei den Männern. Unsere Männer siegten mit 975 Holz (Heckl Sepp 174, Weber Michael 197, Ciesla Edi 202, Igl Roland 191 und Fritsch Felix 211) vor Pförring mit 873 Holz.

Unsere Herrenmannschaft wird im nächsten Jahr wieder an der Diözesanmeisterschaft und an der bayerischen Meisterschaft teilnehmen.

Generalreinigung des Bodens im Kolpingheim

Eine gründliche Reinigung war überfällig. Der Boden im Heim war stumpf und teilweise klebrig. Mit einer normalen Reinigung konnte man hier nichts mehr ausrichten. Nach dem Zeltlager wurde vom Zeltlagerteam das Heim ausgeräumt. Mane Knirsch besorgte eine Reinigungsmaschine. Gerti Weber, Jens Richert und Vorsitzender Franz Heckl unterstützten Mane bei der Reinigung. Anschließend wurde der Boden mit einem Wachsmittel eingelassen. Jetzt glänzt der Boden wieder wie am ersten Tag. Altmann Georg organisierte schließlich noch die Einräumarbeiten.

Kolpingausflug 2012 nach Samerberg zur Hochries

Bei wolkenlosem Himmel starteten die heuer nur knapp 40 Ausflügler mit Präses Tobias Magerl um 7:00 Uhr in Richtung bayerische Voralpen. Heuer stand die Hochries mit einer Höhe von 1569 m auf dem Programm. Den Gipfel der Hochries kann man von der Talstation Grainbach mit einem Sessellift und ab der Mittelstation

mit einer Kabinenbahn erreichen. Die meisten unserer Teilnehmer wanderten auf der geteerten Forststraße zu Fuß in etwa 30 Minuten bis zur Mittelstation und fuhren dann mit der Gondelbahn zum Gipfel hinauf. Dort oben hatten unser Präses und der Lechner Bertl bereits einen Platz für unseren Berggottesdienst ausfindig gemacht. Bei herrlichem Sonnenschein und mit der atemberaubenden Bergkulisse im Hintergrund feierten die Teilnehmer mit Präses Tobias Magerl einen Berggottesdienst, der mit dem Wettersegen beendet wurde. Dieser wurde aber leider "oben" nicht erhört. Urplötzlich zogen innerhalb von wenigen Minuten Wolken auf und es goß in Strömen. So schnell wie die Wolken gekommen sind, so schnell



Präses Magerl bei der Vorbereitung der Bergmesse

waren sie wieder verschwunden. Nach einer Stärkung in der Bergstation begaben sich die Teilnehmer langsam auf den Abstieg ins Tal. Im Wanderführer wurden die Talwege als weitläufige leichte Wanderwege, an denen sich verschiedene Almen und Gaststätten befinden, die zu einer Rast einladen, beschrieben. Dies entsprach leider nicht ganz den Tatsachen. Die Almen und Gaststätten waren, wie beschrieben, vorhanden. Die Wanderwege waren, abgesehen von einigen Abschnitten, aber in einem sehr schlechten Zustand. Dies war keine gute Werbung für das Wandergebiet Hochries. Pünktlich um 17:00 Uhr waren aber alle Wanderer wieder im Tal am Bus. Jeder freute sich auf ein kühles Bier aus dem Kühlschrank des Reisebusses. Der Schreck war groß, als uns der Busfahrer erklärte, dass er kein Bier mehr hatte. Herbert Deindl, unser Reiseleiter, griff zur Selbsthilfe und organisierte von einem Fest, das an der Talstation gefeiert wurde, ausreichend gekühltes Bier. Die Heimreise konnte angetreten werden. Für alle Teilnehmer ging ein schöner Wandertag zu Ende.

Für das nächste Jahr bleibt zu hoffen, dass sich wieder mehr Wanderer am Kolpingausflug beteiligen. Wer einen Vorschlag für ein lohnendes Ziel für Alt und Jung hat, darf diesen gerne Reiseleiter Herbert Deindl unterbreiten. **Termin für den Ausflug 2013 ist, Sonntag, der 7.7.2013**



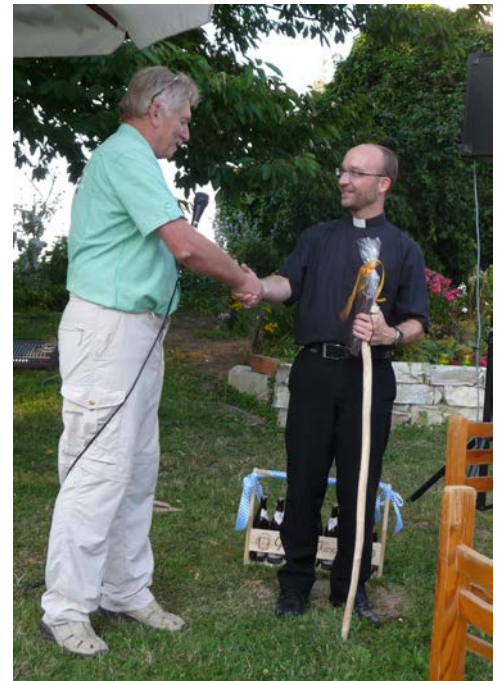
Verabschiedung von Präses Tobias Magerl

Bei einem Feldgottesdienst, der von der Kolan-Singgruppe musikalisch gestaltet wurde, verabschiedete sich Präses Tobias Magerl von der Kolpingsfamilie Kösching. Zu diesem Feldgottesdienst mit anschließendem Grillfest waren über 100 Kolpinger zur Blaumühle gekommen. Nach dem Gottesdienst würdigte Vorsitzender Franz Heckl die Verdienste von Tobias Magerl. Tobias Magerl war ein Kolpinger mit Leib und Seele, so Franz Heckl. Er spielte Schafkopf, fuhr bei den Kolpingausflügen mit, begleitete die Kinder und Jugendlichen mit ins Zeltlager und er erschien auch ohne ausdrückliche Einladung zu den Kolpingveranstaltungen.



Vor allen Dingen war er

aber ein hervorragender Geistlicher mit sehr anspruchsvollen Predigten. Die von ihm gehaltenen Gottesdienste waren nie langweilig. Ein idealer Kaplan, Präses und Geistlicher. Aber wie es bei Kaplänen so ist, müssen sie einmal die Aufgaben eines Pfarrers übernehmen. Tobias Magerl wurde zum 1.9.2012 zum Pfarrer von Teisnach berufen. Somit endete seine zweijährige Tätigkeit in Kösching.



Zum Abschied überreichte ihm Vorsitzender Franz Heckl zuerst einen Wanderstab, damit er in der neuen walddreichen Wirkungsstätte auch richtig wandern kann. Als zweites Geschenk bekam er einen "Gruß aus Kösching" und zwar ein Geschenkpräsent mit Bier von der Brauerei Amberger. Franz Heckl meinte: "Immer wenn du zeitlang nach Kösching hast, dann trink eine Flasche vom Amberger Bier". Zuletzt konnte er noch einen Geldbetrag für eine neue Kaffeemaschine mit nach Teisnach nehmen. Tobias Magerl bedankte sich bei der Kolpingsfamilie Kösching für die Geschenke und die schönen 2 Jahre, die er mit uns verbringen

durfte.

Zum Schluß bedankte sich Franz Heckl noch bei der Kolan-Singgruppe für die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes, bei Knirsch Mane und seinem Grillerteam, bei Ampferl Anton für die Bestuhlung und bei den Blaumüllern, die bei jeder Verabschiedung eines Geistlichen ihren Hof für den Feldgottesdienst und das Grillfest zur Verfügung stellen. Stellvertretend erhielt Martin Heckl dafür ein Bierpräsent seiner Lieblingsmarke "Paulaner"



Bilder:

oben links: Fürbitten von Claudia Binder

oben rechts: Präses Magerl mit dem Wanderstab

unten links: "Gruß aus Kösching"

unten rechts: Martin Heckl mit seinem Paulaner

Zeltlager 2012 in Georgenberg

49 Kinder, Jugendliche und Erwachsene (Vorjahr 47) brachen am 3.8. mit dem Reisesegen von Präses Tobias Magerl zu ihrem Zeltlager nach Georgenberg auf. Dort hatte bereits eine Vorhutgruppe alle Zelte aufgebaut, um den Kindern und Jugendlichen einen stressfreien Einzug zu ermöglichen.

Am Sonntag feierte Präses Tobias Magerl mit den Zeltlagerteilnehmern einen Lagergottesdienst.

Ab Montag war die Lagerolympiade angesagt. Hier konnten die Kinder und Jugendlichen ihre geistigen und sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Alle Teilnehmer bekamen einen Siegerpreis.

Am Dienstag besuchte die Gruppe dann noch das Freizeitbad in Weiden.

Am letzten Tag war wie immer Aufräumen angesagt. Heuer hatten wir mit dem Wetter mehr Glück als im Vorjahr. Alle Zelte konnten trocken eingepackt werden.

Thomas Schweller, der Leiter des Zeltlagers, lobte zum Schluß des Lagers die Disziplin der Kinder. Es gab keinerlei Unfälle oder größere Verletzungen. Er bedankte sich bei Präses Magerl und vor allen Dingen bei dem Gruppenleiterteam um Eva Heckl, das das Programm ausgearbeitet und durchgeführt hat. Besonderer Dank gilt auch den Erwachsenen, die ihr Auto für die Dauer des Zeltlagers kostenlos für den Transport der Teilnehmer und des Materials zur Verfügung gestellt haben. Sein Wunsch für das Zeltlager 2013 ist, dass die jungen Gruppenleiter, männlich als auch weiblich, weiter zur Betreuung der Kinder und Jugendlichen mitfahren.

"Überschattet" wurde das Zeltlager durch das Verschwinden unserer Kolpingfahne. Dies war um so schlimmer, da die Fahne zu einem Zeitpunkt geklaut wurde, als die meisten Kinder noch am Lagerfeuer saßen und unser bestes Wachteam Wache hatte. Wie sich sofort herausgestellt hat, kamen die Diebe aus Vohenstrauß. Es waren die ehemaligen Ministranten unseres Präses.



Sie hatten am Nachmittag unser Lager besucht um mit ihrem ehemaligen Chef zu plaudern. Dabei haben sie sich genau erkundigt, wie wir unsere Fahne diebstahlsicher (oder doch nicht) am Fahnenmast befestigt haben. Keiner von den Wachen dachte daran, dass sie dann in der Nacht mit entsprechendem Werkzeug von dem nur 10 Meter vom Lagerfeuer entfernt stehenden Fahnenmasten die Fahne klauen könnten. Es war Profiarbeit. Nach einer erhitzten Diskussion über die Schuldfrage und einer Auslöse von zwei Kasten Bier und einer Brotzeit ging die Fahne wieder in unseren Besitz über.

Wo ist unser Banner?



Unsere Zeltstadt

Ernennung von Pfarrer Stefan Wissel zum neuen Diözesanpräses

"Gott stellt jeden dahin, wo er ihn braucht" (Adolph Kolping)



Am 3.10.2012 wurde Stefan Wissel als neuer Diözesanpräses von Kolping in sein Amt eingeführt. Zum Schluß der Feierlichkeiten plauderte er noch mit der Delegation aus Kösching und stellte sich für ein Gruppenfoto zur Verfügung. Stefan Wissel hat in Kösching den ersten richtigen Kontakt mit Kolping geknüpft. Darauf sind wir sehr stolz. Er äußerte den Wunsch, so schnell wie möglich, eventuell noch in diesem Jahr, zu uns zu einem Vortrag nach Kösching zu kommen.

Segeltörn der Kolpinger

Gleich zweimal mußte Kapitän Heinz Liepold die Segel setzen, um alle segelbegeisterten Kolpinger unterzubringen. Die erste Fahrt im Frühsommer führte in das Segelgebiet Split/Dubrovnik in Kroatien.



Im Herbst ging die Reise dann in die Türkei. Gesegelt wurde zwischen Fethiye und Kas. Während in der Türkei richtig guter Segelwind herrschte, mußten die Frühjahrssegler die meiste Zeit mit Motor fahren. Wohin die nächste Segelreise geht, steht noch nicht fest. Heinz wird sicher wieder ein passendes Revier finden.

Vorschau:

Südtirolfahrt

Bei unserer Südtirolfahrt vom 26.10-28.10. sind wieder 2 Plätze frei geworden. Wer noch mitfahren will, kann sich bei Herbert Deindl anmelden.

Hinweis für alle Mitfahrer:

Wir fahren am Freitag, den 26.10.2012 pünktlich um 13:30 Uhr am Feuerwehrplatz ab.



Nikolaus

Alle Jahre wieder kommt der Nikolaus. So wird es auch heuer wieder sein. Am Mittwoch, den 5.12.12 (**Nikolausvorabend**), besuchen wieder von 16:00 Uhr bis 19:45 Uhr unsere 7 Nikoläuse, jeweils begleitet von Knecht Ruprecht, die Kinder in Kösching. Der Besuch ist wie jedes Jahr kostenlos. Spenden werden gerne angenommen und an Kinderhilfswerke auf der ganzen Welt weitergeleitet.

Die Anmeldezettel werden am 26.11.2012 in den Kindergärten ausgegeben.

Dort kann man sich auch anmelden.

Außerdem wird der Besuch des Nikolauses im Pfarrbrief und im Donau Kurier angekündigt.

Anmeldungen sind ab **26.11.2012** auch bei Angelika Heckl, Tel. 8267, möglich.

Besuche werden nur in Kösching durchgeführt.

Im letzten Jahr konnten 1.550 Euro Spenden an Kinderhilfswerke in aller Welt verteilt werden.



Theater 2012/2013

Heuer kommt das Stück **“ Explosive Landwirtschaft ”** von **Ralf Kaspari** zur Aufführung.

Wolfgang Leitner ist von Beruf Biologie- und Chemielehrer. Doch seine Leidenschaft gilt seinem Garten, in dem er intensive Forschungsarbeit betreibt. Leider hat nur sein Sohn Klaus für die Experimente im 3000 m² großen Garten Verständnis, seine Frau und der Rest der Familie zeigen sich nur bedingt begeistert. Zwischen exotischen Neuzüchtungen und illegal gebranntem Kräuterschnaps gibt es allerlei Verwirrungen um einen polnischen Erntehelfer, einer viel zu hübschen Praktikantin, einer nicht auf den Mund gefallenen Jurastudentin und der leicht überspannten Schwiegermutter. Die Situation spitzt sich zu, als auch noch ein Beamter vom Gewerbeaufsichtsamt und eine sehr anhängliche Nachbarin mitmischen.

Doch glücklicherweise lösen sich sämtliche Schwierigkeiten praktisch explosionsartig in Wohlgefallen auf!

Aufführungstermine: Mittwoch, 26.12.2012/ Samstag, 29.12.2012/ Samstag, 05.01.2013, jeweils um 19.30 Uhr und Sonntag, 06.01.2013 um 15 Uhr mit Kaffee und Kuchen.

Es spielen: Manuela und Wolfgang Schmidt, Alex Krassler, Kerstin Kraus, Verena Jahnke, Peter Rosenkranz, Annette Neumayer, Karin Hafner, Wolfgang Altmann.

Souffleuse: Anni Knirsch, **Technik u. Marketing:** Georg Altmann, **Regie:** Brigitte Kempa

Kartenvorverkauf ab 03.12.2012 bei Schuh Igl am Marktplatz.

Wir werden auch wieder einen Vorverkauf am Kolpinggedenktag für unsere Mitglieder organisieren.

Winterwanderung von Kolping

Die traditionelle Winterwanderung von Kolping (alle Altersgruppen dürfen mitwandern) findet am Freitag, den 28.12.2012 statt. Wir wandern nach Appertshofen. Abmarsch ist um 13:30 Uhr am Pfarrhof. In Appertshofen kehren wir dann bei der Gaststätte Wittmann ein.

SÜDTIROL



Skilager in Ratschings 2013

Einmal Ratschings, immer Ratschings. Man mag es kaum glauben, aber wir sind auch 2013 in Ratschings. Unsere Unterkunft beziehen wir, wie jedes Jahr, im

Larchhof. Die Preise haben

wieder überdurchschnittlich angezogen (HP pro Person und Tag) 57 Euro (Vj. 52), Skipaß 39 Euro (Vj. 34). Den Seniorentarif, den es letztes Jahr noch ab 60 Jahre gab, gibt es 2013 erst ab 65 Jahren. Herbert Deindl hat für uns den Zeitraum 27.2.-2.3.13 gebucht.

Bitte meldet euch nur bei ernsthaftem Interesse bei Herbert an. Kurzfristige Absagen sind immer schlecht für zukünftige Buchungen. EZ sind nur sehr begrenzt verfügbar.



Jahreshauptversammlung 2013

Die Jahreshauptversammlung 2013, auch Mitgliederversammlung genannt, findet am Samstag, den 23.3.2013, im Kolpingheim statt.

Näheres im Programm 1/2013

Die Programme der einzelnen Gruppen

Programm Gruppe: Junge Familien (Herold & Team)

05.10.2012	Sagenwanderung
28.10.2012	Ausflug nach Berchtesgaden
24.11.2012	Weihnachtsbasteln mit Adventskranzbinden
22.12.2012	Winterwanderung mit Weihnachtsfeier
Januar	voraussichtlich Familiengottesdienst (bisher wurden die Termine noch nicht vergeben)
03.02.2012	Teilnahme am Faschingszug in Kösching.
01.04.2012	Osterwanderung

Programm Gruppe Junge Erwachsene (Wolfgang Heckl – donnerstags 20.00 Uhr)

KW 42: 18.10.12	Wir gehen Pizza-Essen
KW 44: 01.11.12	Treffen entfällt: Allerheiligen
KW 46: 15.11.12	Wir könnten Mane's Geburtstag nachfeiern ☺ (Räumlichkeiten: Minizimmer od. Benefiziatenhaus)
KW 48: 29.11.12	Nachtwanderung 19:00 Uhr
KW 50: 12.12.12	Kleine Weihnachtsfeier im Kolpingheim

Für KW02 und KW04 habe ich schon mal das Kolpingheim reserviert. Themen können wir ja noch festlegen.

Das Familienleben ist wichtiger



als alle Macht der Mächtigen.

Adolph Kolping

Programm Gruppe Erwachsene (Franz Heckl)

- 23.10. "Faszination Schwammerl - vor unserer Haustüre"
Videoanimation mit Erklärung der heimischen Pilze.
Referent Fritz Armbruster, Kösching
Beginn 20:00 Uhr im Kolpingheim
- 06.11. Kochen mit Mane um 20:00 Uhr im Heim
"Salatvariationen"
- 20.11. Gruppenstunde mit Präses Paul Gebendorfer, 20:00 Uhr im Heim
- 05.12. Mittwoch. Nikolausaktion ab 16:00 Uhr
anschl. Nikolausfeier für alle Gruppenmitglieder um 20:30 Uhr im Heim
- 8.12. und 9.12. Kolpinggedenktag (siehe 1. Seite)
- 18.12. Weihnachtliche Feier um 20:00 Uhr im Heim
Besinnlicher Teil mit Herrn Pfarrer oder Herrn Präses, anschl. Glühwein
und Plätzchen.
- 15.01. Kesselfleischessen mit Heinz, Vorbereitung 18:00 Uhr im Heim. Essen gegen 20:00 Uhr.
- 29.01. Winterwanderung nach Demling
- 12.02. entfällt, das Faschingsdienstag
- 26.02. keine Gruppenstunde, da Ratschings
- 12.03. Starkbierfest 20:00 Uhr
- 26.03. Thematische/religiöse Gruppenstunde

Programm Gruppe: Jungkolping (Isabel Kempa)

**Wer die Jugend für sich hat,
dem gehört die Zukunft.**



Das Programm wird erst noch erstellt und den Gruppenmitgliedern direkt zugeleitet.

Termine des Bezirkes Kelheim:

Die Bezirksversammlung 2012 findet am 25.11.2012 um 18:00 Uhr in Siegenburg statt.
Der Bezirkskreuzweg wird wie immer am Palmsonntag gebetet. Der Ort steht noch nicht fest.



Vorschau 2. Halbjahr 2013

Oktober/November 2013

Wir planen wieder ein Weinfest im Kolpingheim.
Josef Hunner hat bereits seine Unterstützung als Moderator für dieses Weinfest zugesagt.

Weiterhin ist eine Dreitagesfahrt in die nähere Umgebung geplant.

Interessant wäre auch wieder einmal eine Flugreise nach Istanbul für 3-4 Tage mit dem Motto:
"Auf den Spuren der frühen Christen". Reiseleiter Korhan, der uns bei den ersten beiden Türkei Reisen geführt hat, würde sich auf ein Wiedersehen freuen.



E N D E

